



**GEMEINDE
KNUTWIL**

Einladung zur Gemeindeversammlung

Die stimmfähigen Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Knutwil werden zu einer Gemeindeversammlung der Einwohnergemeinde Knutwil eingeladen auf

**Mittwoch, 7. Dezember 2016, 19.30 Uhr,
Gemeindehaussaal, Knutwil**

Traktanden

1. Beschlussfassung über das Einbürgerungsgesuch von:
Domaschke Josephine, geb. 17.05.1998, Staatsangehörigkeit Deutschland,
wohnhaft in 6213 Knutwil, Schmitrain 6
2. Kenntnisnahme über den Finanz- und Aufgabenplan 2017 bis 2023
3. Voranschlag 2017
 - 3.1 Kenntnisnahme Jahresprogramm 2017
 - 3.2 Beschluss Voranschlag
 - a) der Laufenden Rechnung
 - b) der Investitionsrechnung
 - 3.3 Festsetzung des Steuerfusses 2017 mit 2.15 Einheiten (wie bisher)
 - 3.4 Ermächtigung des Gemeinderates zur Aufnahme von Fremdkapital zur Deckung des Mittelbedarfes
4. Beschlussfassung Sonderkredit für Ortsplanungsaufgaben Knutwil – St. Erhard 2017 bis 2023
5. Verschiedenes / Umfrage und Orientierung über aktuelle Gemeindegeschäfte

Bemerkungen

Das Stimmregister und die Akten zu den einzelnen Traktanden können auf der Gemeindeverwaltung Knutwil eingesehen werden, soweit es die Wahrung des Amtsgeheimnisses zulässt.

Stimmberechtigt für diese Gemeindeversammlung sind alle stimmfähigen Schweizerinnen und Schweizer, welche das 18. Altersjahr erfüllt haben und spätestens am 2. Dezember 2016 in Knutwil ihren Wohnsitz begründet und gesetzlich geregelt haben.

Der Bericht zur Gemeindeversammlung wird wiederum in Kurzform versandt. Detailauszüge und die weiteren Unterlagen können bei der Gemeindeverwaltung telefonisch (041 925 82 82) sowie per E-Mail (gemeindeverwaltung@knutwil.ch) bestellt oder am Schalter bezogen werden. Sie können auch auf unserer Homepage www.knutwil.ch oder www.st-erhard.ch, Rubrik Politik, Gemeindeversammlung, eingesehen werden.

6213 Knutwil, 8. November 2016

GEMEINDERAT KNUTWIL

Parteiensammlungen zur Besprechung der Gemeindegeschäfte

CVP: Mittwoch, 30. November 2016, 19.30 Uhr, Gasthaus Rössli, Knutwil

FDP: Dienstag, 29. November 2016, 19.30 Uhr, Haus Gemini, St. Erhard

SVP: Freitag, 2. Dezember 2016, 19.30 Uhr, Gasthaus zum Mostkrug, St. Erhard

Traktandum 1

Einbürgerungsgesuche

Beschlussfassung über das Einbürgerungsgesuch von:

Domaschke Josephine, geb. 17. Mai 1998
Staatsangehörigkeit Deutschland,
wohnhaft in 6213 Knutwil, Schmittenrain 6

Frau Domaschke ist im August 2008 mit ihren Eltern und dem Bruder in die Schweiz eingereist. Seither wohnt die Familie in Knutwil. Josephine Domaschke hat zwei Jahre Primarschule in Knutwil und drei Jahre Sekundarschule in Sursee absolviert. Nach der obligatorischen Schulzeit hat sie einen Sprachaufenthalt in der Westschweiz gemacht und ist nun im dritten Lehrjahr zur Kauffrau bei der Recticel Bedding (Schweiz) AG, Büron.

In der Freizeit geht Josephine Domaschke gerne ins Fitnessstudio, trifft sich mit Freunden oder erkundet mit ihrer Familie die Schweiz. Besonders mag sie Ausflüge in die Berge.

Die eingeholten Referenzen sind durchwegs positiv. Die Gesuchstellerin hat sich gut in unserer Gemeinde integriert und fühlt sich hier wohl und zu Hause. Die durchgeführten Abklärungen und die Einbürgerungsgespräche mit Vertretungen des Gemeinderates und der Verwaltung haben ergeben, dass die geforderten Voraussetzungen für eine Einbürgerung erfüllt sind.



Josephine Domaschke

Traktandum 2

Kenntnisnahme über den Finanz- und Aufgabenplan 2017 bis 2023

Der Finanz- und Aufgabenplan wird vom Gemeinderat jährlich überarbeitet und angepasst. Er soll Auskunft geben über die voraussichtliche Aufgaben- und Finanzentwicklung der Gemeinde. Folgende Plangrössen wurden dem Finanz- und Aufgabenplan zugrunde gelegt:

Eingabe Einflussfaktoren / Plangrössen	Budget	Budget	Finanzplanjahre					
	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Δ Personalaufwand Verwaltung/Betrieb			1.00%	1.00%	1.50%	1.50%	1.50%	1.50%
Δ Personalaufwand Lehrkräfte			0.50%	0.50%	1.00%	1.00%	1.00%	1.00%
Teuerung Sachaufwand / Entgelte			0.00%	0.00%	0.00%	0.50%	0.50%	0.50%
Steuerfuss	2.15	2.15	2.15	2.15	2.15	2.25	2.25	2.25
Wachstum der Ø Steuerkraft			2.50%	2.50%	2.00%	2.00%	2.00%	2.00%
Entschäd./Rückerst. Gemeinwesen (Kto 35,45)			0.00%	0.00%	0.00%	0.50%	0.50%	0.50%
Eigene & Beitr. f. eigene Rechnung (Kto 36,46)			0.00%	0.00%	0.00%	0.50%	0.50%	0.50%
Wachstum der ständigen Wohnbevölkerung	1.40%	2.00%	2.00%	3.00%	3.00%	2.00%	1.00%	1.00%
Ständige Wohnbevölkerung Ende Jahr	2'160	2'203	2'247	2'314	2'384	2'432	2'456	2'480
Zinssätze (für Neukredite)		0.75%	1.00%	1.25%	1.50%	1.75%	2.00%	2.00%
Ergebnis Laufenden Rechnung	-5	-183	-266	-166	-288	-112	-14	190

Im Finanz- und Aufgabenplan 2017 bis 2023 wird aufgrund der geplanten Investitionen ab dem Jahr 2021 mit einer Erhöhung des Steuerfusses auf 2.25 Einheiten gerechnet.

Die Auswirkungen des vom Regierungsrat geplanten KP17 (Sparprogramm des Kantons) sind im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan enthalten. Je nach Beschlüssen des Kantonsrates und allfälligen Referendumsabstimmungen könnten sich die Auswirkungen zu Gunsten der Gemeinde Knutwil verändern resp. verbessern.

Gegenüber dem Vorjahr wurden bei den Plangrössen geringfügige Anpassungen vorgenommen, vor allem beim Wachstum der Steuerkraft, dem Bevölkerungswachstum sowie bei den Zinssätzen für Neukredite.

In den Jahren 2018 und 2019 sind die ersten Investitionen in die neuen Infrastrukturen geplant. Es ist vorgesehen, mit dem Bau des Feuerwehrmagazins (2018 Fr. 200'000.00 / 2019 Fr. 750'000.00) sowie mit dem Fussballplatz (2018 Fr. 1'000'000.00 / 2019 Fr. 1'700'000.00) zu starten. Die Mehrzweckhalle sollte gemäss heutiger Planung in den Jahren 2019 und 2020 (je Fr. 4'950'000.00) errichtet werden. Im Jahr 2018 ist zudem die Erschliessung Seebli mit den Parkplätzen (Fr. 660'000.00), den Wasserleitungen (Fr. 150'000.00) sowie den Abwasserleitungen (Fr. 160'000.00) geplant.

Weitere Investitionen sind in den nächsten Jahren bei der Ortsplanung (Total Fr. 250'000.00), bei den Strassen (Sanierung Geuenseestrasse Jahr 2020, Sanierungen Mauensee- und Sonnweidstrasse Jahr 2021 sowie Deckbelag Sonnhalde/Wibergstrasse und Sanierung Rigiblickstrasse Jahr 2022) sowie bei der Erneuerung der EDV in der Schule sowie bei der Abwasserbeseitigung vorgesehen.

In den Jahren 2022 und 2023 ist geplant, keine weiteren relevanten Investitionen zu tätigen, damit sich die finanzielle Situation der Gemeinde wieder etwas beruhigen kann und sich die nachfolgenden Kennzahlen wieder verbessern werden.

Kennzahlen gemäss Verordnung		Grenzwert	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	Ø 17-23
a. Selbstfinanzierungsgrad	min.*	0%	217%	92%	36%	28%	8%	14%	169%	3074%		36%
b. Selbstfinanzierungsanteil	min.*	0%	10.9%	4.1%	4.0%	4.2%	5.7%	6.6%	8.8%	9.7%	11.2%	7.4%
c. Zinsbelastungsanteil I	max.	4%	-0.3%	-0.1%	-0.2%	-0.1%	0.0%	0.8%	1.3%	1.2%	1.2%	0.6%
d. Zinsbelastungsanteil II	max.	6%	-0.4%	-0.2%	-0.3%	-0.1%	0.0%	1.1%	1.8%	1.7%	1.5%	0.9%
e. Kapitaldienstanteil	max.	8%	2.8%	3.8%	4.2%	4.3%	4.9%	7.5%	8.9%	8.8%	8.5%	6.8%
f. Verschuldungsgrad	max.	120%	3%	4%	14%	29%	115%	167%	149%	133%	114%	107%
g. Nettoschuld pro Einwohner	max.	4'264	101	116	441	922	3'729	5'498	5'220	4'720	4'115	3'589
h. Bilanzfehlbetrag in %	max.	33%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%

Mit dem vorstehenden Finanz- und Aufgabenplan werden die Grenzwerte bei den Kennzahlen ab dem Jahr 2020 wegen den geplanten Investitionen in die Infrastrukturen teilweise überschritten. Da die Investitionstätigkeit in den Jahren 2022 und 2023 minimiert wird, werden sich die Kennzahlen jedoch wieder verbessern, sodass die Grenzwerte ab dem Jahr 2023 grösstenteils wieder eingehalten werden können.

Traktandum 3

Voranschlag 2017

3.1 Kenntnisnahme Jahresprogramm 2017

3.2 Beschluss Voranschlag a) der Laufenden Rechnung / b) der Investitionsrechnung

3.3 Festsetzung des Steuerfusses 2017 mit 2.15 Einheiten (bisher)

3.4 Ermächtigung des Gemeinderates zur Aufnahme von Fremdkapital zur Deckung des Mittelbedarfes

Jahresprogramm

Das Jahresprogramm wird jährlich aktualisiert – in Abstimmung auf die Ziele im Leitbild und im Massnahmenplan. Das Jahresprogramm 2017 ist im detaillierten Bericht zur Gemeindeversammlung ersichtlich.

Laufende Rechnung

Der Voranschlag 2017 der Laufenden Rechnung schliesst bei Einnahmen von Fr. 10'851'963 und Ausgaben von Fr. 11'034'560 mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 182'597 ab. Der Aufwandüberschuss wird mit dem bestehenden Eigenkapital gedeckt.

Gegenüber der letztjährigen Prognose im Finanz- und Aufgabenplan schliesst der Voranschlag 2017 ca. Fr. 45'000 schlechter ab. Vergleicht man jedoch das Budget 2017 mit dem Finanz- und Aufgabenplan vom Frühjahr 2016, in welchem die geplanten Infrastrukturen nachgeführt wurden, fällt der Voranschlag 2017 leicht besser aus. Dabei ist zu berücksichtigen, dass im Budget 2017 die möglichen Kosten des KP17 (Sparprogramm des Kantons, welches vom Kantonsrat noch nicht beraten wurde) von ca. Fr. 100'000 zusätzlich enthalten sind. Je nach Beschlüssen des Kantonsrates und allfälligen Referendumsabstimmungen kann beim Rechnungsabschluss 2017 diesbezüglich mit Minderkosten gerechnet werden.

Investitionsrechnung

Der Voranschlag der Investitionsrechnung 2017 schliesst bei Ausgaben von Fr. 1'320'000 und Einnahmen von Fr. 200'000 mit einer Zunahme der Nettoinvestitionen von Fr. 1'120'000 ab. Geplant sind unter anderem Investitionen für den Erwerb des Pavillons beim Schulhaus St. Erhard, für einen Beitrag an die Strassengemeinschaft für die Sanierung der Steiholzstrasse, für die Erschliessung Seebli, für die Ortsplanung sowie für die Abwasserbeseitigung (vor allem Umlegung Abwasserleitung Rütter sowie Überprüfung Genereller

Entwässerungsplan 2. Teil). Weiter sind Planungskosten für die Sport- / Mehrzweckhalle sowie die Fussballanlage Seebli und das Feuerwehrgebäude vorgesehen.

Bericht der Controllingkommission

Gemäss dem Bericht der Controllingkommission vom 12. November 2016 entsprechen der Finanz- und Aufgabenplan, der Voranschlag und das Jahresprogramm den gesetzlichen Vorschriften. Es wird empfohlen, den vorliegenden Voranschlag mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 182'597 zu genehmigen.

Traktandum 4

Beschlussfassung Sonderkredit für Ortsplanungsaufgaben Knutwil – St. Erhard 2017 bis 2023

Verschiedene raumplanerische Aufgaben kommen auf die Gemeinde Knutwil – St. Erhard zu.

Durch die Anpassung des eidgenössischen Raumplanungsgesetzes (Abstimmung vom 3. März 2013) und der anschliessenden Änderung des kantonalen Richtplanes ist eine Anpassung der Ortsplanung der Gemeinde Knutwil notwendig. Zusätzlich bedingen auch aktuelle Gemeindeprojekte eine Überarbeitung der Ortsplanung.

Der Gemeinderat hat alle bis heute bekannten Aufgaben auf die nächsten 6 Jahre terminiert. Dringende Aufgaben werden in naher Zukunft angegangen; Aufgaben, welche für die Gemeinde Knutwil zum jetzigen Zeitpunkt weniger relevant sind, wurden auf einen späteren Zeithorizont terminiert.

Für die Erfüllung aller dieser Aufgaben stellt der Gemeinderat der Gemeindeversammlung einen Antrag für einen Sonderkredit, welcher über die kommenden 6 Jahre in Anspruch genommen werden soll. Mit der Zustimmung zu diesem Kredit entsteht für den Gemeinderat ein zeitlicher Handlungsspielraum, welcher ihm ermöglicht Aufgaben zusammenzufassen, falls Synergien entstehen und die Kosten dadurch optimiert werden können.

Die jeweiligen Teilprojekte werden den Stimmberechtigten einzeln zur Abstimmung gebracht. Nach Abschluss aller Teilprojekte erfolgt dann die Abstimmung über die gesamte Ortsplanung.

	2017	2018	2019	2020	2021	2022
Projekt Seebli (Planung/Projektierung)	x					
Siedlungsleitbild	x	x				
Dorfkernzone West Knutwil	x					
Dorfkernzone West St. Erhard	x	x				
Ortsplanung (BZR / Zonenplan)		x	x	x		
- Anpassung Arbeitszone (Überbauungsziffer)			x	x		
- Umsetzung IVHB (Baubegriffe)			x	x		
- Festlegung Gewässerraum			x	x	x	
Dorfkernzone Knutwil (Areal Kreuz, Gemeindehaus)					x	x

Traktandum 5

Verschiedenes / Umfrage und Orientierung über aktuelle Gemeindegeschäfte

Der Gemeinderat wird über aktuelle Gemeindegeschäfte orientieren. Es besteht auch die Möglichkeit, Fragen zu stellen.